An alle Haushalte · Eigene Zustellung

Altenmarkt a. d. Alz informiert

Amtsblatt der Gemeinde und
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände

Samstag, den 11. März 2023 Nummer 4/2023

Amtliche Bekanntmachung

Voraussichtliche Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14. März 2023, 18.30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Zimmer 3, EG

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 14. Februar 2023
2. Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und der Kommunalhaushaltsverordnung (KommHV)
   - 2.1 Beschluss über die Haushaltssatzung 2023
   - 2.2 Beschluss über den Stellenplan 2023 der Beamten und tariflich Beschäftigten
   - 2.3 Beschluss über das Finanz- und Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026
3. Vollzug der Baugesetze
   - 3.1 11. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbe- und Mischgebiet Berndl“ für das Grundstück Fl.Nr. 1081/18, Gemarkung Altenmarkt, Berndlring 18
     - 3.1.1 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Hinweise, Bedenken und Anregungen im Rahmen der Öffentlichen Auslegung
     - 3.1.2 Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Hinweise, Bedenken und Anregungen im Rahmen der Behördenbeteiligung
     - 3.1.3 Satzungsbeschluss
   - 3.2 Bauantrag Beilmaier Biogas GbR, Rabenden 15, 83352 Altenmarkt a.d Alz;
     Erweiterung u. Ertüchtigung d. best. Biogasanlage um einen Fermenter mit Doppelmembrangasspeicher, Feststoffdosierung, sowie der Vergrößerung des bestehenden Pump- u. Technikkellers. Leistungserhöhung zur Flexibilisierung durch ein zusätzl. BHKW,
     Fl.Nr. 12, Gemarkung Rabenden, Rabenden 15
4. Chiemgau GmbH;
   Verschmelzung GmbH mit Chiemgau Tourismus, Beschlussfassung zum Verschmelzungsvertrag und zur Satzungsänderung
5. B 304 Ortsumgehung Altenmarkt BA 2
   Planfeststellung nach §§ 17, 17 a FStrG i.V. mit Art. 72 BayVwVfG;
   Anhörungsverfahren;
   Stellungnahme der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz
6. Bekanntgabe und Informationen aus vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzungen
7. Informationen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

Veranstaltungstermine

März 2023

12.03.	14.30 Uhr	Seminarhotel Binkert	Werkstattkonzert des SEM-Orchesters
14.03.	14.00 Uhr	Pfarrheim	Pfarrei: Seniorentreffen
14.03.	18.30 Uhr	Rathaus	Gemeinderatssitzung
16.03.	18-22 Uhr	Schützenheim	FSG Baumburg: Dorfschießen
16.03.	19.00 Uhr	Landgasthof Angermühle	Unternehmen Altenmarkt: Jahreshauptversammlung
17.03.	18-22 Uhr	Schützenheim	FSG Baumburg: Dorfschießen
18.03.	18-22 Uhr	Schützenheim	FSG Baumburg: Dorfschießen
18.03.	09.00 Uhr	Kirche Altenmarkt	Männerverein: Vereinsgottesdienst für verstorbene Mitglieder nach Gottesdienst Husarenschänke Jahreshauptversammlung und Neuwahlen
18.03.	09-12 Uhr		KAB: Bildungstag mit Michael Wagner
18.03.	14.00 Uhr		Freie Wähler: Betriebsbesichtigung (Details folgen)
18.03.	19.30 Uhr		Frauenbund: Operettenfahrt nach Eggenfelden „Die Fledermaus“
19.03.	09.00 Uhr	Siegsdorf	GTEV: Jugendleitertagung
21.03.	19.30 Uhr	Husarenschänke	CSU: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
23.03.		AWO KiTa	Traunspatz`n Elternabend Thema: Bilderbücher und Geschichten
24.03.	19.00 Uhr	Schützenheim	ZSG Altenmarkt: Endschießen
24.03.	19.30 Uhr	Pfarrheim	Gartenbauverein: Frühjahrsversammlung
25.03.	vormittags		CSU: Müllsammelaktion
25.03.	19.00 Uhr	Schützenheim	ZSG Altenmarkt: Preisverteilung Endschießen und Jahresabschl.
25.03.	20.00 Uhr	Vereinsheim	GTEV: Generalversammlung
25.03.	20.00 Uhr	Schützenheim	FSG: Siegerehrung Dorfschießen
26.03.	09.00 Uhr		GTEV: Gaufrühjahrsversammlung
26.03.	09.00 Uhr	Feldwies/Übersee	KSK: Gauversammlung
26.03.	nach dem Gottesdienst Pfarrheim		Frauenbund: Fastensuppenessen

kostengünstig & effektiv werben!
im **Amtsblatt Altenmarkt**
Weitere Infos unter: 0 86 21/6 43 93

Ferienzeit = Urlaubszeit

Sind Ihre Dokumente noch gültig?

Urlaube und Reisen gehören wohl zu den schönsten Dingen in unserem Leben. Leider kann sich dieses Vergnügen schnell ins Gegenteil verkehren. Das gilt besonders, wenn man im Ausland nicht die notwendigen „Papiere" bei sich führt. Wer ins Ausland reist - selbst ins nahe Ausland - muss gültige Reisedokumente mit sich führen. Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass dürfen nicht abgelaufen sein. Wir möchten darauf hinweisen, dass der Führerschein als Reisedokument nicht ausreicht.

Die Ausweis- bzw. Reisepassanträge sollten rechtzeitig **persönlich** beim Passamt der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz gestellt werden, da die Bearbeitungszeit der Bundesdruckerei in Berlin drei bis vier Wochen betragen kann. In der Hauptreisezeit kann sich dies jedoch verzögern. Dokumente wie Personalausweis und Reisepass können nicht verlängert werden. Seit November 2007 wird der elektronische Reisepass (ePass) der dritten Generation ausgegeben, bei dem zusätzlich zum Passfoto zwei Fingerabdrücke im Chip gespeichert sind.

Zur Beantragung notwendige Unterlagen:

- 1 **aktuelles** Lichtbild (biometrisch)
- alter Reisepass oder Personalausweis
- Personenstandsurkunde (Geburtsurkunde, Eheurkunde)
- die Gebühren sind bereits bei Beantragung zu entrichten (bar oder durch EC-Kartenzahlung)
  - Reisepass ab 24. Jahre 60,00 € (10 Jahre gültig)
  - Reisepass bis 24. Jahre 37,50 € (6 Jahre gültig)
  - Personalausweis ab 24. Jahre 37,00 € (10 Jahre gültig)
  - Personalausweis bis 24. Jahre 22,80 € (6 Jahre gültig)

Beachten Sie bitte, dass für **Kinder jeden Alters** bei Auslandsreisen ein gültiges Reisedokument benötigt wird. Wird ein Dokument für ein Kind ab dem 10. Lebensjahr beantragt, ist hierfür auch die Unterschrift des Kindes auf dem Antrag erforderlich. Kinderreisepässe können nur bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt werden und auch nur verlängert werden solange diese noch gültig sind. Haben beide Eltern die Sorge über das Kind muss die Zustimmung von beiden durch Unterschrift im Passamt abgegeben werden. Dazu bitten wir die Sorgeberechtigten ihre Ausweise mitzubringen. Ebenfalls sollten bestehende noch gültige Kinderreisepässe vor geplanten Auslandsreisen aktualisiert werden, wenn Veränderungen des Kindes (Foto, Größe und Augenfarbe) zu groß sind.

Zur Beantragung notwendige Unterlagen:

- 1 aktuelles Lichtbild (biometrisch)
- Geburtsurkunde
- Zustimmung beider gesetzlicher Vertreter bzw. Vorlage der alleinigen Sorge (Negativzeugnis)
- Ausweis der Eltern
- die Gebühren sind bereits bei Beantragung zu entrichten (bar oder durch EC-Kartenzahlung) - Kinderreisepass 13,00 € - Verlängerung 6,00 €
  - Aktualisierung 6,00 €

Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen für das jeweilige Land, da bei manchen Zielen auch für Kinder ein Reisepass (ePass) vorgeschrieben ist. Welche Reisedokumente benötigt werden, kann entweder bei der Botschaft des jeweiligen Landes oder aber auch im Passamt der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz erfragt werden. Weitere Informationen zu den einzelnen Urlaubsländern können im Internet unter www.auswaertigesamt.de nachgesehen werden.

Bei Fragen steht Ihnen das Bürgerbüro der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz unter der Rufnummer 08621/9845-11 oder -12 oder per Mail ewo@altenmarkt.de zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung **Altenmarkt a.d. Alz**

Schöffen als Richter ohne Robe

In diesem Jahr findet wieder die Wahl der Schöffen statt. Die Amtszeit der neuen Schöffen beginnt am 01.01.2024 und dauert fünf Jahre (bis 31.12.2028). Um die benötigte Zahl der Schöffen in den Amts- und Landgerichten auch für die nächsten fünf Jahre sicherzustellen, haben alle bayerischen Städte und Gemeinden entsprechende Vorschlagslisten zu erarbeiten.

Bewerber/innen aus Altenmarkt a.d. Alz gesucht

Gesucht werden Bürgerinnen und Bürger, die ihren Hauptwohnsitz in Altenmarkt a.d. Alz haben, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und die deutsche Sprache ausreichend beherrschen sowie am 01.01.2024 mindestens 25 Jahre und höchstens 69 Jahre alt sein werden.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung.

Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (z. B. Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Sie interessieren sich für das Ehrenamt und möchten sich als Schöffe bewerben?

Dann füllen Sie bitte bis zum **24.03.2023** das **Bewerbungsformular** aus und senden es unterschrieben

per Post an:
Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz
Einwohnermeldeamt
Hauptstraße 21
83352 Altenmarkt a.d. Alz

per Mail oder Fax an:
Mail ewo@altenmarkt.de
Fax 08621 9845-22

Weitere Informationen finden Sie unter **www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/**.
Dort finden Sie das „Merkblatt für Schöffen" und die Broschüre „Das Schöffenamt in Bayern".
Wir empfehlen Ihnen auch den „Einführungsfilm für Schöffen" des Bayerischen Staatsministeriums für Justiz.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen persönlich oder telefonisch gerne zur Verfügung.

Ihr Wahlteam der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz
Fr. Beslmüller, Fr. Lukas, Fr. Sieben
08621 9845 -11, -12, -23
ewo@altenmarkt.de

Kostenlose Schnuppervorlesung - aus dem Studiengang NEUESTE GESCHICHTE

Kennen Sie schon die seit vielen Jahren bewährten Senioren-Studiengänge, die für alle Interessierten offen stehen? Derzeit laufen die Studiengänge Demokratie, Neueste Geschichte, Kunstgeschichte II und Weltreligionen.

Bei der kostenlosen Schnuppervorlesung am 20. März von 9.30 bis 11.30 Uhr im Campus St. Michael in Traunstein können Sie sich unverbindlich einen Eindruck von den jeweils viersemestrigen Studiengängen machen und bei Interesse auch gleich miteinsteigen. Dabei erleben Sie einen originalgetreuen Ausschnitt aus einer Vorlesung mit Dr. Karin Biller über den 1. Weltkrieg. Anschließend stellt Ihnen die Studienleiterin Barbara Braml die aktuellen Studiengänge vor und Sie können Ihre Fragen loswerden.

Reparatur-Café Traunstein

Was macht man mit einem Stuhl, an dem ein Bein kaputt ist? Mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Mit einem Wollpullover mit Mottenlöchern? Wegwerfen? Denkste! Am Samstag den 18. März findet von 14.00 bis 17.00 Uhr wieder das Reparatur-Café statt. Einmal im Monat reparieren ehrenamtliche Tüftler kaputte Gebrauchsgegenstände von Möbel, über Elektrokleinteile und Fahrräder bis hin zu Textilien. Dabei steht die Hilfe zur Selbsthilfe im Vordergrund. In angenehmer Atmosphäre werden außerdem Kaffee und Kuchen angeboten. Auf dem Lesetisch liegen verschiedene Bücher zum Thema Reparatur und Heimwerken aus.

Mehr Infos und weitere Termine: www.reparaturcafe-traunstein.de

Männersache

Ab Montag, 20. März von 19 bis 21.30 Uhr treffen wir - Männer in verschiedenem Alter und unterschiedlichsten Berufen und Lebenslagen - uns einmal im Monat im Campus St. Michael in Traunstein. Wir tauschen uns über das aus, was uns momentan gerade bewegt, aber wir haben auch öfter feste Themen, die unser Männerleben besonders berühren. Gelegentlich machen wir auch Wanderungen, Radausflüge, gehen ins Kino oder sitzen am Lagerfeuer. Das alles findet in einem geschützten Umfeld statt.

Kleidertauschparty

Endlich ist es wieder so weit: Die Kleidertauschparty findet am Samstag, den 18. März von 17.30 bis 20.00 Uhr im Campus St. Michael in Traunstein statt.

Und so funktioniert's: Man gibt seine aussortierten, aber gut erhaltenen Kleidungsstücke einfach zwischen 17:30 Uhr und 18:30 Uhr am Eingang ab, Helfer sortieren das Mitgebrachte, und ab 19:00 Uhr darf man sich ins Getümmel stürzen. Das schont den Geldbeutel und die Umwelt! Die Anzahl der mitgebrachten Schrankhüter und neuer Lieblingsteile ist dabei unwichtig, es darf frei getauscht werden, was das Zeug hält.

Als atmosphärischen Begleitung gibt es dazu Musik und alkoholfreien Cocktails. Übrig gebliebene Kleidung wird für einen guten Zweck gespendet.

Auszeit – eine Stunde für mich

Die nächste Auszeit mit Andrea Rosenegger findet am Mittwoch, den 8. März von 9 bis 10 Uhr in der Krypta der Pfarrkirche Hl. Kreuz in Traunstein statt. Vieles kann einen in diesen Tagen in Unruhe versetzen. Da tut es einfach gut, sich manchmal eine Stunde für sich selbst zu nehmen, was in Gemeinschaft einfach mehr Freude macht. Deshalb sind Sie jeden zweiten Mittwoch im Monat (außerhalb der Schulferien) eingeladen, sich so eine Pause zu gönnen. Musik, Texte und Stille, sowie einfache Körper- und Atemübungen bieten die Gelegenheit zur Ruhe zu kommen, nach innen zu schauen und wahrzunehmen, was ist und was uns trägt, um dem Alltag und seinen Herausforderungen wieder mit frischer Kraft begegnen zu können.

Unabhängige Einzeltreffen - Teilnahme auch ohne Anmeldung möglich.

Nähere Informationen sowie Anmeldung zu allen Veranstaltungen beim Kath. Bildungswerk Traunstein, Telefon 0861 / 6 94 95.

Mutter-Kind-Gruppe Altenmarkt

Am 16.12.2022 fand die letzte Mutter-Kind-Gruppe unter der Leitung von Andrea Zeitler statt.
Andrea hat das Amt mit viel Herzblut und Leidenschaft ausgeübt.
Im Namen aller Mama's möchten wir uns herzlich für die letzten zwei Jahre bedanken.
Seit Januar diesen Jahres haben sich Christiane Frisch und Anja Grünäugl bereit erklärt, die Leitung zu übernehmen. Wir freuen uns sehr, dass die Mutter-Kind-Gruppe weiter geht.
Natürlich sind auch Papa's herzlich willkommen.

Die Treffen finden immer Freitags (außer in den Ferien) ab 9.30 Uhr im Pfarrheim statt, bei schönem Wetter auch mal auf dem Spielplatz.
Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Anja Grünäugl Tel. 0170 4006561 oder Christiane Frisch Tel. 0179 3431119 melden.
Wir freuen uns auf Euer kommen.

Fahrt zur Halsbacher Passion

Der Pfarrgemeinderat Baumburg lädt ein, zu einer Fahrt zur Halsbacher Passion, am Samstag, den 1.4. um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Halsbach.

Mitwirkende:Waldbühne Halsbach, Musikalische Leitung: Alois Rottenaicher, Regie: Martin Winklbauer.
Abfahrt mit Fahrgemeinschaften ist um 17:30 Uhr am Pfarrheim in Altenmarkt.
Anmeldung bitte im Pfarrbüro (Tel: 08621/2753).
Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

NEU • NEU • NEU • NEU • NEU

KFZ.FINAUER
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Reparaturen ALLER Marken
Wasserburger Str. 10
(beim Autohaus Altenmarkt)
83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel. 08621/99 60 687
Mobil 0176/62 19 11 97
kfz.finauer@gmail.com

NEU bei uns: CHIPTUNING!

„Tourismus im Einklang“
Neues EU-Projekt mit starker Chiemgau-Beteiligung

Das neue transnationale Interreg-Projekt „Lebenswerter Alpenraum“, initiiert von der Universität Linz, hat ein starkes Chiemgauer Gewicht: Chiemgau Tourismus e.V. (CT), die Technische Hochschule Rosenheim am Campus Chiemgau und die regionale Plattform hey.bayern sind drei der insgesamt sieben Partner. Der zentrale Ansatz des Projektes ist es, die Bedürfnisse der Bevölkerung in Einklang mit dem Tourismus zu bringen. Dies wird laut Dr. Herta Neiß, Wissenschaftlerin an der Universität Linz, im Rahmen von Workshops und einer groß angelegten Befragung geschehen. Damit sollen die Wünsche von Einheimischen in Bezug auf das regionale Tourismusgeschehen in das Projekt einbezogen werden. Beim ersten Treffen haben die Projektpartner aus Oberösterreich, Salzburg und dem Chiemgau erste gemeinsame Schritte geplant und Arbeitspakete geschnürt. Ziel der gemeinsamen Arbeit ist es, innovative Lösungsansätze für eine nachhaltige Entwicklung des Tourismus auszuarbeiten. Dabei liegt ein Fokus auf Kultur sowie auf der Idee, touristische Angebote zur Entzerrung von Besucherströmen in die digitale Welt zu verlagern. Außerdem sollen virtuelle Welten Lust auf einen Besuch in den beteiligten Regionen machen.

Foto: Alle Projektpartner beim Kick-off in Linz.
Obere Reihe (v.l.n.r.): Doris Rom (Oberösterreich), Stephan Semmelmayr (Chiemgau Tourismus), Dr. Herta Neiß (Universität Linz), Michael Spechtenhauser (Salzkammergut), Barbara Pölzleithner (hublz.art).
Untere Reihe: Stefan Heinisch (Bad Ischl), Christian Schirlbauer (Dachstein-Salzkammergut), Irene Wögerer (Uni Linz), Claudia Kreier (CT), Hans Wembacher (hey.bayern), Dr. Andreas Straube (Campus Chiemgau)

CT-Geschäftsführer Stephan Semmelmayr sieht im Projekt eine große Chance, den Tourismus im Chiemgau zukunftsfähig zu machen: „Der Tourismus bringt im Chiemgau seit hundert Jahren verlässlich hohe Wertschöpfung, von der letztlich alle Einheimischen profitieren. Speziell in den beiden Krisenjahren hat sich jedoch erstmals eine Überforderung von Natur und Bevölkerung angedeutet. Hier erwarten wir uns von dem Projekt nützliche Erkenntnisse, damit der Alpenraum für Gäste attraktiv und für die Einheimischen lebenswert bleibt.“ Für den Chiemgau sind mehrere Workshops mit Einheimischen und Tourismusfachleuten sowie der Abschlusskongress im Jahr 2025 geplant.

Chiemgau Tourismus erhält weitere wichtige Auszeichnung
Noch ein Preis für die „Sieben Handbike-Touren“
ADFC Bayern verleiht dem Chiemgau das „Goldene Pedal“

Aus der Pressemeldung des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) vom 23. Februar 2023: „Sieben Handbike-Touren im Chiemgau“ heißt das Angebot, mit dem Chiemgau Tourismus e.V. (CT) die Jury überzeugt hat und das Goldene Pedal in der Kategorie „Beste Radtourismus Serviceidee“ gewinnt. Die vielfältigen und unterschiedlich langen Handbike-Touren sind durchgehend ausgeschildert und komplett barrierefrei, ebenso wie die Angebote und Einrichtungen am Wegrand, wie Gastronomie, Strandbäder und Toiletten. Sie wurden von Handbike-Fans entwickelt und von Handbiker:innen aus der Region mehrfach getestet. Die Jury aus Rad- und Tourismusexpert:innen betont die hohe Qualität der Touren und das Potenzial des Chiemgaus für eine barrierefreie Tourismusregion. Das „Goldene Pedal“ ist der erste radtouristische Award im Freistaat und wird durch den Landesverband Bayern des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) verliehen. Der Preis zeichnet die innovativsten und kreativsten Serviceangebote, Netzwerkmodelle, Marketingaktivitäten, Mobilitätsangebote, Veranstaltungen, Produkte und Dienstleistungen im Radtourismus in Bayern aus.

Stephan Semmelmayr: „Ein Produkt, das wirklich spitze ist“

Bereits im Januar erhielten die sieben Handbike-Touren für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen den 3. Platz beim jährlichen ADAC-Tourismuspreis (wir berichteten). CT-Geschäftsführer Stephan Semmelmayr fühlt sich angesichts des der zweiten Auszeichnung im konsequenten Streben nach Exzellenz bestätigt: „Auf die Handbike-Touren haben wir besonders viel Energie verwendet, denn wir wollten ein Produkt, das wirklich spitze ist. Die beiden Preise zeigen, dass es uns gelungen ist. Damit haben wir eine Marke gesetzt, an der sich die weitere Arbeit in der Region ausrichten kann. Es sollte mittlerweile vollkommen normal sein, alles für Menschen mit Behinderung mitzudenken.“ Das Projekt zeichnet sich auch dadurch aus, dass es in enger Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung für diese Zielgruppe entstanden ist und damit auf zwei Ebenen inklusiv ist.

Antenne kaputt, Bild verschwommen?
Dann muss TV Service ludwig erber **kommen!**
HIFI • TV • ELEKTRO
Verkauf · Service · SAT-Antennenbau · Meisterbetrieb
Radio · Reparatur und Verkauf TV · Video
Haushaltsgeräte · DSL-Anschlüsse · Telefon · Sat-Anlagen usw.
Ortmaringer Str. 36 • Kienberg • Tel. 0 86 28/546 • Mobil 0160/46 64 700
ludwig.erber@gmx.de • www.tv-service-erber.de
Ladenöffnungszeiten: Fr. 14 - 18 Uhr/Sa. 9 - 12 Uhr oder unter der Woche, gerne nach Vereinbarung.
Beste Anrufzeit für Reparaturaufträge usw.: 7.30 - 8.30 Uhr.

Artikel zur Faschingsfeier des Elternbeirats „Traunspatz`n Kindergarten“:

Am Freitag, dem 3.Februar, war es endlich für die Kinder und Eltern des Traunspatz'n Kindergartens wieder soweit. Altenmarkter Freibeuter, Superheldinnen, Ritter und alles was mit viel Phantasie und Vorstellungskraft erdacht wurde, stürmten den großen Saal des Landgasthauses Angermühle. Bei lustiger Musik tanzten und lachten gemeinsam Narren und Geister, Prinzessinnen kämpften mit Drachen und eine Ballon-Künstlerin verwandelte für die Anwesenden ihre Luftballons in nahezu jede Figur. Fürs leibliche Wohl sorgten die Teilnehmer selbst, mit selbstgemachten Krapfen, Minipizzen und vielen weiteren Schmankerl. Der organisierende Elternbeirat bedankt sich für die rege Teilnahme bei allen Eltern und bei der Angermühle für den tollen Saal. Müde und ausgetobt ging es für die Kleinen abends dann wieder nach Hause. Die für viele wohl erste große Faschingsfeier in diesem Jahr und für manch einen kleinen Faschingsnarren die erste in seinem Leben.

Artikel & Foto / 08.02.2023 Kaltenhauser

Zwergerlfasching gut besucht

Der Frauenbund Altenmarkt lud kürzlich, zum Zwergerlfasching, in das Pfarrheim ein. Ab 14 Uhr füllte sich der Saal, mit fröhlichen Kindern, in den verschiedensten, fantasievollen Verkleidungen.

Mit Spielen und tanzen wurden die Kinder zum Mitmachen eingeladen. Auch wurden, zwischendurch, Bonbons geworfen.

Eine große Tombola wurde sehr gut angenommen. Zur Stärkung gab es Getränke, Semmeln, Brezen, Würstel und Kuchen.

Es war ein toller und lustiger Nachmittag.

Neuauflage des Frauenfaschings

Der Frauenbund Altenmarkt lud zum „Faschingskranzl“, dieses Jahr, in die Husarenschänke ein. Der Andrang war, nach der langen Corona Pause, groß. Dj Markus aus Rosenheim sorgte für tolle Musik, die zum Tanzen einlud. Zur Stärkung gab es ein reichhaltiges, mediterranes Buffet, das der Wirt zubereitete. Dies kam sehr gut bei den Gästen an.

Auch gab es verschiedene Nachspeisen, die von den Frauenbund- Damen zubereitet wurden.

Eine lustige Einlage der Rathausstürmerinnen, rundete den sehr gelungenen und kurzweiligen Abend ab. Es wurde bis weit nach Mitternacht getanzt und gelacht.

Gute Stimmung beim Seniorenfasching

Zur Faschingsfeier, für die Senioren, lud der Frauenbund Altenmarkt ins Pfarrheim ein. Für gute Stimmung und zünftige Musik sorgten „De Zwee“ mit Hans Zunhammer und Adalbert Huber. Es wurde eifrig getanzt. Zur Stärkung gab es Wiener mit Semmeln, kühle Getränke und Kaffee und Kuchen. Der Auftritt der Kinder- Tanzgruppe „ Little Angels“ aus Oberfeldkirchen, gefiel den Anwesenden sehr gut, und rundete den kurzweiligen Nachmittag ab.

AWO-Waldkindergarten Bienenhaus feiert Fasching

Ab dem 13.02.23 begann die fünfte Jahreszeit bei uns im Waldkindergarten: Es tummelten sich die ganze Woche über Ritter, Elfen, Prinzessinnen, Astronauten und andere bunte Wesen in unserem Kindergarten herum und läuteten die Faschingszeit ein. Wir feierten jeden Tag auf's Neue ein buntes Fest mit Musik, Tanz, Kinderschminken und einer Olympiade – und natürlich Krapfen, die dürfen an Fasching nicht fehlen! Am unsinnigen Donnerstag bereiteten wir ein großes Buffet vor, wozu jedes Kind eine Leckerei mitgebracht hatte. Wir hatten eine lustige, bunte Faschingszeit miteinander und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Fasching im Eltern-Kind-Turnen

Zahlreiche Clowns, Prinzessinnen, Cowboys, Katzen und Super-Heros sausten beim Faschingsturnen der Eltern-Kind-Gruppe am Dienstag vor den Faschingsferien durch die Altenmarkter Turnhalle. Die verschiedenen Stationen – wie die Affenschaukel an den Ringen, die Krokodilschlucht in der Sprossenwand und der große Wasserfall am Reck – luden zum Springen, Balancieren, Laufen und Hüpfen ein. Die Kinder waren wie jeden Dienstag begeistert und hatten gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern großen Spaß.

„Primerl-Kaffee" für FFW – Frauen

Rabenden: Die Frauen/Freundinnen aller Aktiven der Feuerwehr Rabenden sind am Samstag, 18. März zum „Primerl-Kaffee" eingeladen. Beginn ist um 14:00 Uhr im Feuerwehrhaus, für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Wir bilden aus!
Ab September 2023 noch freie Ausbildungsplätze!

Weshalb eigentlich NEU?
Es gibt doch unsere YOUNGSTARS*

Ein Beispiel:
Mercedes-Benz C 180 Avantgarde
DAB Navi LED PDC und weitere Assistenzsysteme u.v.m.

EZ November 2020 · 21.600 km · Automatik · 115 kW (156 PS)
Benzin · Farbe Polarweiß · Polster Teilleder

EUR 30.950,-
(Barpreis / MwSt. ausweisbar)

*Fast neue, gut ausgestattete Mercedes-Benz- oder smart-Fahrzeuge mit wenigen Kilometern Laufleistung, 2 Jahren Garantie und einem enormen Preisvorteil.

Auto FREILINGER GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Wasserburger Straße 31 · 83119 Obing am See · Tel 08624 8784-0
info@auto-freilinger.de www.auto-freilinger.de

Vertragsfreier Mercedes-Benz Service
Trostberger Straße 8 · 83301 Traunreut · Tel 08669 8656-0
service-traunreut@auto-freilinger.de www.auto-freilinger.de

vivissimo Tagespflegen
Mehr als lebendig!

Senioren:
Einsam? • **vivissimo** heißt – *Gemeinschaft*
Langweilig? • **vivissimo** heißt – *Abwechslung*
Vergessen? • **vivissimo** heißt – *Erinnern*
Eingesperrt? • **vivissimo** heißt – *Raus kommen*

Pflegende Angehörige:
Ausgelaugt? • **vivissimo** heißt – *Entlastung*
Keine Zeit? • **vivissimo** heißt – *Wir sind da*
Rollstuhl? • **vivissimo** heißt – *Transport mit Rollstuhl*
Schlechtes Gewissen? • **vivissimo** heißt – *Beruhigung*

Buchen Sie einen kostenlosen Probetag, stellen Sie Fragen zu Ablauf, Kosten, Abhol- und Bringservice durch den **vivissimo** Fahrdienst. Zufriedene, kraftvolle Angehörige sind die Voraussetzung für ein glückliches Familienleben.

vivissimo Tacherting ist eine Tagespflege der GzBvT GmbH
Tel: 08639-7074138, eMail: verwaltung@gzbvt.de - WebSite mit vielen Fotos und Videos www.gzbvt.de

Aufforstungen vor allem im Sturmschaden-Gebiet schützen

Jagdgenossenschaft Rabenden: Abschuss weitestgehend erfüllt – Pacht-Reinertrag wird wieder einbehalten

Rabenden. Mit mehreren tausend Neupflanzungen wurde vor allem auch im Gebiet der Rabendener Jagdgenossenschaft der massive Windbruch vom Sommer 2021 großflächig aufgeforstet. Diese Fläche verdiene besonderen Schutz, so Alois Stitzl, der Vorsitzende der Jagdgenossenschaft in deren Jahreshauptversammlung im Altenmarkter Gasthof „zur Post". Er dankte den Jagdpächter in dieser Region die ihrer Hege- und Pflegeverantwortung nachgekommen sind und so den jungen Waldbestand erhalten helfen und appellierte, dies weiter verantwortungsvoll zu tun.

Zunächst gedachte man der beiden verstorbenen Mitglieder Martin Mayer und Hans Stoiber. Hans Stoiber war vier Perioden und damit insgesamt 36 Jahre lang Jagdpächter (von 1980 bis 2016) in der Jagdgenossenschaft Rabenden. Insgesamt ging er 60 Jahre lang auf die Jagd, so Alois Stitzl. Maßgeblich war er an den Heckenpflanzaktionen im Raum Hasenbichl, St. Wolfgang, Frühling, Viehhausen und Reifental beteiligt, bei denen in den 80er Jahren in den Feldrainen mehrere hundert Meterlange Hecken entstanden, die vielen Wildtieren Schutzraum und Zuhause boten.

Nach dem anschließenden Rehragout-Essen, das der Postwirt zubereitet hatte, hielt Alois Stitzl seinen Tätigkeitsbericht. Stitzl konnte auf ein Jahr mit schon fast „Normal-Betrieb" zurückblicken. Noch im Oktober wurde die ARGE Versammlung in Palling abgehalten mit Fachvorträgen des BBV (Andreas Tyroller) sowie den Jagdvorständen aus St. Leonhard und Kammer. Im Dezember nahm man an der Hegeringversammlung in Kienberg teil und man hielt eine Vorstandssitzung im Januar ab. Alois Stitzl machte auf die massiven Aufforstungen nach dem Sturmschäden im Jahr 2021 aufmerksam, die vor allem die Bereiche der Jagdgenossenschaft Rabenden betrafen. Große Waldflächen wurden um Viehhausen sowie zwischen Hundsöd und Frühling regelrecht durch Windbruch gerodet. Mehrere tausend Neupflanzungen waren in diesen Bereichen nötig. Im ganzen Landkreis wurden 180.000 Pflanzungen durchgeführt mit einer Fördersumme von 600.000 Euro. Innerhalb der Förderfrist werden regelmäßig Kontrollen durchgeführt, so der Vorsitzende. Falls hier größere Schäden entstehen sollten, könnten gegebenenfalls Rückerstattungen notwendig werden. Daher dankte er den Jagdpächter für ihre umsichtige Hege- und Pflegetätigkeit, die es ermögliche, den jungen Waldbestand aufrecht zu erhalten. Diese Nachpflanzungen bedürfen eines besonderen Schutzes, so Alois Stitzl, vor allem vor Wildverbiss. Dazu tragen auch die Jagdpächter in der Rabendener Jagdgenossenschaft eine besondere Verantwortung und müssen sensibel auf die geänderte Situation reagieren. Die Einhaltung der Abschusszahlen spiele eine wichtige Rolle.

Stitzl ging noch auf die Streckenliste der drei Jagdreviere im letzten Jahr ein. Im Revier Rabenden I lagen die Abschusszahlen etwas unter dem Soll, dafür lagen sie in Rabenden II Ost etwas darüber. Auch in Rabenden III ergab sich unterschiedliche Streckenzahlen, so dass man zwar leicht unter dem Soll lag. Aber man müsse dabei berücksichtigen, so Stitzl, dass man in der Hegeringversammlung im März letzten Jahres die Abschussquoten nochmals nachbesserte, so dass die Sollwerte für die Jagdpächter dadurch teils erhöht wurden.

Im Anschluss an seinen Bericht verlas Schriftführerin Martina Namberger das Protokoll zur letzten Jahreshauptversammlung. Von weiterhin soliden Finanzen der Genossenschaft konnte Kassier Gerhard Reichgruber berichten. Nach dem grünen Licht durch die Revisoren (Hans Unterauer) wurden Kasse und Vorstandschaft einstimmig entlastet. Entschieden werden musste auch die Verwendung des Reinertrages aus der Pacht. Auch dieses Jahr stieg der Kassenbestand. Man habe zwar in den Vorjahren für die Wildschadensvorsorge immer wieder Gelder zurückzubehalten, doch stelle sich die Gesamtkassenlage dieses Jahr sehr gut dar, so dass die Vorstandschaft eine Auszahlung von fünf Euro je Hektar vorschlug. In der Abstimmung unter den Stimmberechtigten ergab sich für diesen Vorschlag jedoch keine Mehrheit, so dass man das Geld nochmals um ein weiteres Jahr zurücklegen werde.

Abschließend bedankte sich Alois Stitzl im Namen der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit, für die Lieferung des Rehragouts und dessen hervorragende Zubereitung durch den Wirt, sowie für die pünktliche Bezahlung der Jagdpacht bei den Revierinhabern. Alois Stitzl erinnerte noch an die Versammlung im Jahr 2025, bei der nicht nur die Vorstandschaft neu gewählt werden würde, sondern auch die Neuverpachtung sowie der Dreijahresabschussplan festgelegt werde. Die Versammlung klang bei Kaffee und Kuchen aus. -sts

Weltgebetstag der Frauen

Viele Altenmarkter Frauen besuchten in diesem Jahr den Weltgebetstag der Frauen. Gemeinsam, mit unsere Gemeindereferentin Irmi Huber , wurde ein ökumenischer Wortgottesdienst zum Thema „Glaube bewegt", aus und über Taiwan, gefeiert. Regina Mitterer unterstützte uns musikalisch. Im Anschluss gab es Fingerfood, Blechkuchen und Tee, was man gerne in gemütlicher Runde, bei guten Gesprächen, genoss.

Der Gartenbauverein berichtet:

Frühjahrsversammlung 2023

Der Gartenbauverein hält seine Frühjahrsversammlung (zugleich Jahreshauptversammlung) am Freitag den 24. März 2023 um 19:30 Uhr im Pfarrheim Altenmarkt ab. Neben Totengedenken, Grußworten, Tätigkeits- und Kassenbericht, Entlastung und Ehrungen wird heuer wieder eine neue Vorstandschaft für 4 Jahre gewählt. Alle Mitglieder und diejenigen, die es werden wollen, sind hierzu herzlich eingeladen. *Ihr Gartenbauverein*

Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

Man darf gespannt sein…

… auf die Ausstellung 2023 des Heimat- und Kulturvereins zum Thema „Die Alz"; zum ersten Mal in enger Zusammenarbeit mit dem Stadtmuseum Trostberg und den Orten an der Alz zwischen Seebruck und Burgkirchen. Ab 10. Juni bis 30. Juli gibt es viele interessante, spannende Informationen zum Fluß Alz und in den jeweiligen Orten beziehungsweise in den dortigen Museen ergänzende Rahmenprogramme. Zum Beispiel hier in Altenmarkt eine Lesung „Flußgeschichten/Flußgedichte" mit Norbert Maier und Susanne Namberger am Freitag, 23. Juni, musikalisch und tänzerisch begleitet vom Trachtenverein (im neuen Trachtenheim); eine Alz-Wanderung mit Günther Roßmanith am Samstag, 24. Juni. Die Pfarrbücherei animiert Schülerinnen und Schüler zu Zeichnungen zum Thema Alz. Die Idee zum Thema Alz hatte Günther Roßmanith. Unter seiner Regie wird schon fleißig vorbereitet; handwerklich und kunsthandwerklich unterstützt von Ingmar Ober und Barbara Pyrcherer. Am 11. Mai, 19 Uhr, lädt der Heimat- und Kulturverein zur Jahreshauptversammlung 2023 mit Neuwahlen in die Husarenschänke ein und wird bei dieser Gelegenheit „10 Jahre Heimatmuseum" mit einer Dia-Show Revue passieren lassen.

Gartenbauverein Surberg besucht Heimatmuseum Altenmarkt

Der nächtliche Schneefall hielt die Mitglieder des Gartenbauvereins Surberg nicht ab, am vergangenen Samstag in den Schulweg 15 zum Heimatmuseum Altenmarkt zu fahren. Die beiden Vorsitzenden der Vereine, Sieglinde Maier-Stöhr vom Gartenbauverein Surberg und Susanne Namberger vom Heimat- und Kulturverein Altenmarkt hatten diesen Besuchstermin vor einigen Wochen vereinbart und freuten sich beide sehr, dass er in einer immerhin 16köpfigen Gruppe zustande kam. Frau Namberger hieß alle herzlich willkommen und ging dabei darauf ein, wann und wie es zur Umsetzung der „verwegenen" Idee eines Heimatmuseum in Altenmarkt kam. Dabei ließ sie nicht unerwähnt, dass der Vater von Sieglinde Maier-Stöhr, Hans Maier aus Hundsöd, mit der Herausgabe des großen Heimatbuchs Altenmarkt und der Gründung des Heimat- und Kulturvereins 1999 eine wertvolle Grundlage für weitere heimatkundliche Gestaltung war; mit dem Höhepunkt „Heimatmuseum". Günther Roßmanith, stellvertretender Vorsitzender des Vereins, umriss im Zeitraffer die Geschichte des Ortes mit dem herausragenden ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift Baumburg, bevor man in zwei Gruppen geteilt durch die Sammlung in beiden Räumen führte. In den über 3000 in Alben präsentierten Sterbebildern fanden die Surberger einige Verwandte und waren darüber hinaus höchst begeistert von allen gezeigten Bereichen wie die Geschichte von Handel und Handwerk, die Kirchengeschichte, die Schulgeschichte, die Landwirtschaft, die Elektrizität, Musikalisches, die Handarbeitsinsel und vieles, vieles mehr. „Da steckt Energie und Herzblut drin…", so die Resonanz einer Besucherin. Viele Fragen konnten beantwortet werden und auch die kleine „Schatzkiste" des Museums blieb zum Schluss nicht unbeachtet. Angereist zur Führung war sogar die Schwester von Sieglinde Maier-Stöhr, Dr. Gertraud Maier aus Bad Herrenalb mit der Aussicht auf weitere Besuche. Sieglinde Maier-Stöhr bedankte sich mit einem wunderschönen Blumenstrauß bei Frau Namberger und mit „Hochprozentigem" bei Günther Roßmanith und schrieb ins Gästebuch „Die Altenmarkter können stolz auf ihr Heimatmuseum sein"!

Foto: Mitglieder des Gartenbauvereins Surberg (in der Mitte Susanne Namberger und die beiden Maier-Töchter Sieglinde und Gertraud, daneben in blauer Jacke Günther Roßmanith

Halligalli beim Trachtenkinderfasching

Mit viel Musik, Spaß und Halligalli wurde im Vereinsheim der Altenmarkter Trachtler Kinderfasching gefeiert. Prinzessinnen, Hexen, Indianer, Einhörner, Hippies, Raumfahrer,Feuerwehrmänner, Papageien und so manch anderes Getier waren an tollen Faschingskostümen zu sehen. Knapp 50 Kinder tobten durch den Saal des Trachtenheims. Egal ob bei der Polonäse, bei der „Reise nach Jerusalem", beim Bobfahrerlied - die Mädchen und Buben ließen sich vom fröhlich närrischen Treiben schnell anstecken. Für Abwechslung sorgte immer wieder die Süßigkeiten-Schleuder. Zwischendurch konnten sich die jungen Faschingsgäste mit Pommes und Quarkbällchen stärken. Bei so viel Spaß und Halligalli verging der Nachmittag viel zu schnell. Foto: GTEV

Wärmepumpen & Elektrotechnik
ELEKTRO LAXGANGER
Elektroinstallation
Wärmepumpen
Beleuchtungstechnik
Kundendienst
Satellitenanlagen
Netzwerktechnik
Telekommunikation
Sicherheitstechnik
Elektrofachgeschäft
Wasserburger Str. 14a - 16 83119 Obing Tel. 08624/2272
www.elektro-laxganger.de info@elektro-laxganger.de

EP: Laxganger
ElectronicPartner
Hausgeräte - TV - Multimedia - Mobilfunk/Festnetz - u.v.m.
Beratung • Verkauf • Kundendienst
Besuchen Sie uns auch online:
www.ep-laxganger.de

Komplettangebote: attraktiv im Preis, stark in der Leistung
Optik Girr & Steger
Ihr freundlicher Augenservice
Hauptstr. 15 · 83308 Trostberg
Tel. 0 86 21 / 38 33
www.optik-girr-steger.de

Volles Haus beim ¾-Ball des Musikvereins

Erstmals nach Corona-Pause wieder Ball des Altenmarkter Musikvereins im Saal des Gasthofs „zur Post“

Nach zwei Jahren Corona-Pause veranstalteten die Aktiven des Altenmarkter Musikvereins unter neuer Leitung von Bernhard Bierschneider wieder ihren ¾-Ball und sorgten zum Neustart wieder für einen vollen Saal im Gasthofs „zur Post“.
Auch wenn es dieses Jahr keine speziell einstudierten Einlagen gab, so war doch wieder „volles Haus“ und Faschingsgaudi bis in die Nacht hinein beim ¾-Ball garantiert. Musikalisch heizte das „Chiemgau-Quintett“ ein. Nach ruhigem Start mit klassisch „boarischer Musi“ wurde es bald schon fetziger und auch das Publikum schnell deutlich mehr und jünger. Vor allem als ein großer Tross vom Trostberger Nachtfaschingszug zum Aufwärmen den gut geheizten Saal des Gasthofs „zur Post“ aufsuchte, wurde es voll. Der ¾-Ball des Altenmarkter Musikvereins bewies einmal mehr seine „feste Größe“ im Faschingszentrum Altenmarkt. Nach dem Faschingsball des Altenmarkter Trachtenvereins vergangenes Wochenende, dem Frauenbundfasching am Freitag war dies gleich der dritte große Ball in Folge. Auch das Motto der Oidnmarkter Boachratzen „Da Bochratz entdeckt die Galaxie“ war omnipräsent. Neben adretten Sternchen aus dem All waren nicht nur etliche NASA-Spezialisten, Raketenwissenschaftler und die halbe Crew des Raumschiff Enterprise sondern auch zwei Astronauten der „Bavaria One“-Weltraum-Mission des bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder höchstpersönlich gekommen. Auch erster Bürgermeister Stephan Bierschneider (als Captain Kirk mit Gattin Waltraud) und zweiter Bürgermeister Michael Pöpperl waren des Öfteren auf der Tanzfläche gesichtet worden.
Je später der Abend desto voller war nicht nur die Tanzfläche, sondern auch die Bar. Den ganzen Abend lang versorgte der Post-Wirt seine Gäste mit Kulinar(r)ischem. So war auch dieser maskierte Musikerball nach der langen Corona-Pause wieder ein gern aufgesuchter Publikumsmagnet in der Altenmarkter Faschingszeit. -sts

Nicht nur „volles Haus“ sondern auch eine volle Tanzfläche war beim ¾-Ball des Altenmarkter Musikvereins garantiert. *Foto: sts*

Vorankündigung - Terminvorschau
ALZMETALL Rentner treffen sich

Am Donnerstag dem 13. April, um 14.00 Uhr treffen sich die Alzmetallrentner in der Husarenschänke zu einem gemütlichen Nachmittag. Themen wie Betriebsbesichtigung und Terminvorschau für 2023 stehen auf dem Programm.

Marie Sauer
PODOLOGIEPRAXIS
NEUERÖFFNUNG
PODOLOGIEPRAXIS
IN ALTENMARKT
AB DEM 01 APRIL 2023
Für alle Kassen- und Privatpatienten
Terminvereinbarung telefonisch ab jetzt möglich
0151-258-12-789
simon@podologie-altenmarkt.de
HAUPTSTR.25
83352 ALTENMARKT

WIR MACHEN DIE WEGE SAUBER
Müllsammelaktion an Alz und Traun
SCAN ME
CSU
Ortsverband Altenmarkt-Rabenden
25.03.2023
09.00 UHR
START: THW-Gelände
ZIEL: Schulpausenhof

Mathilda & Max
Mode - Tracht
FASTENMARKT 19.03.
13 - 17 Uhr geöffnet
Deutsche Post
Seit 15. März führen wir die POSTSTELLE in Trostberg, Hauptstr. 19
Mo. 10 - 14 Uhr • Di. 10 - 18 Uhr • Mi. 10 - 14 Uhr • Do. & Fr. 10 - 18 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr

Jagdgenossenschaft Altenmarkt

Die Jagdgenossenschaft Altenmarkt an der Alz lädt ein zur Nicht-Öffentlichen Versammlung mit Satzungsänderung und Jagdverpachtung am Donnerstag, 23.03.2023, um 19:30 Uhr in der Husarenschänke in Altenmarkt.

Die Tagesordnungspunkte lauten wie folgt:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Jagdvorstands
4. Kassenbericht
5. Bericht der Schriftführerin
6. Datenschutzgrundrechtliche Information
7. Bildung Wahlausschuss
8. Vorstellung Satzungsänderung
9. Beschlussfassung der Satzungsänderung
10. Vorstellung Pachtbedingungen - Revieraufteilung
11. Beschlussfassung der Pachtbedingungen - Revieraufteilung
12. Neuverpachtungen
13. Aufwandsentschädigung Vorstandschaft / Beschlussfassung
14. Wünsche und Anträge

Die neue Mustersatzung kann im Rathaus der Gemeinde Altenmarkt (während der regulären Öffnungszeiten) sowie bei den Mitgliedern des Jagdvorstands eingesehen werden. Bitte beachten Sie, dass Sie zur Versammlung ein gültiges Ausweisdokument mitbringen und pro Jagdgenosse nur max. eine Vollmacht eines anderen Jagdgenossen zulässig ist.

Die Vorstandschaft

Haus Chiemsee
Wohnen & Pflege
- Alle Kassen -
Pflegeheim für Demenz
Probewohnen ab 1,– €
Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung" beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.
Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch

Kommunionkinder an Lichtmess vorgestellt

Familiengottesdienst mit Blasiussegen – Triangelchor gestaltete musikalisch

Wie bereits im letzten Jahr wurden auch heuer wieder die Erstkommunionkinder zum Lichtmessgottesdienst vorgestellt. Insgesamt 15 Kinder feiern am 7. Mai ihre erste Heilige Kommunion. In der vom Familiengottesdienst-Team vorbereiteten Lichtmessfeier stellte zunächst Gemeindereferentin Irmi Huber die Erstkommunionkinder einzeln kurz vor. Die Kinder durften auch mehrere Elemente im Gottesdienst, für den der Triangelchor den musikalischen Rahmen lieferte, gestalten. So zeigten sie symbolisch die Figuren zur Szenerie des Evangeliums (die greisen Hannah und Simeon treffen Jesus als frisch geborenes Kind), stellten „Begegnung" und „auf den Weg machen" spielerisch vor und zogen angeführt vom Altardienst gemeinsam mit Pater Sebastian Paredom und Gemeindereferentin Irmi Huber in einer Lichterprozession durch die Kirche. Gemeindereferentin Irmi Huber erinnerte in ihrer Predigt an den wertvollen Gehalt von „Begegnungen". Gerade die Corona-Zeit habe deutlich gemacht, wie wichtig die persönliche Begegnung im Leben sei.

Pater Sebastian Paredom segnete die kunstvoll vor dem Altar drapierten Erstkommunionkerzen, Altarkerzen, Osterkerzen und weitere für die Liturgie notwendige Kerzen. Zum Schluss spendeten Pater Sebastian und Gemeindereferentin Irmi Huber den Blasius-Segen, der vor Krankheiten (speziell im Halsbereich) schützen soll. -sts

Gemeindereferentin Irmi Huber stellte die 15 Kommunionkinder zu Anfang des Lichtmessgottesdienstes vor, die am 7. Mai ihre Erstkommunion in Baumburg feiern. *Foto:sts*

BRANDSCHUTZ Alztal
SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
info@brandschutz-alztal.de
www.brandschutz-alztal.de
Ihr kompetenter Partner für BRANDSCHUTZ

Marienplatz 10 • 83308 Trostberg • Tel. +49 (0)8621/975 0000

Generalversammlung der Trachtler

Der GTEV „Auerbergler" Altenmarkt hält seine Generalversammlung am Samstag, 25. März, um 20 Uhr im Vereinsheim in der Schule Altenmarkt ab. Neben den einzelnen Berichten stehen auch Ehrungen von langjährigen Mitgliedern auf der Tagesordnung. Als Abschluss wird der Einakter „Hochwürden liebt's deftig' aufgeführt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind dazu eingeladen. Das Theaterstück wird am Sonntag, 26. März um 15 Uhr nochmal aufgeführt, ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Franz Gänsberger gewinnt Schafkopfrennen

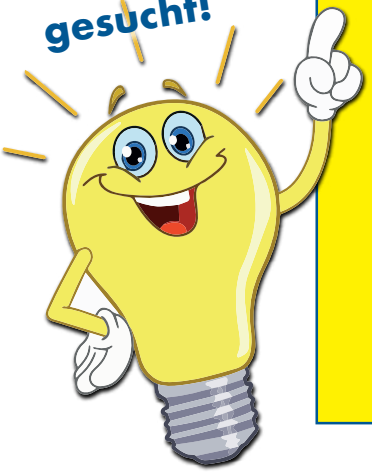
Auf sehr großes Interesse stieß das Schafkopfrennen des Altenmarkter Trachtenvereins. Erster Vorstand und Spielleiter Hubert Lachenwitzer begrüßte die zahlreichen Teilnehmer im Vereinsheim in der Altenmarkter Schule. Zu Beginn wurden 18 Partien zusammengelost. Nach Auszählung der Punkte setzte sich Franz Gänsberger mit 117 „Guade" gegen Sebastian Peteranderl (72 „Guade") und Helmut Parzinger (60 „Guade") durch. Den Schneiderpreis erspielte sich mit 58 „Schlechte" Jakob Niederbuchner sen. Die beiden Vereinsvorstände Hubert Lachenwitzer und Andreas Auer gratulierten den Gewinnern und überreichten dem Sieger des Schafkopfrennens, Franz Gänsberger, den Wanderpokal.

v. links: Vereinsvorstand Hubert Lachenwitzer, Sebastian Peteranderl, Franz Gänsberger, Helmut Parzinger, Jakob Niederbuchner sen. und zweiter Vorstand Andreas Auer. *Foto: GTEV*

Mitterreiter
Elektrotechnik & Photovoltaik

euronics SERVICE-POINT

83342
TACHERTING
Bahnhofstr. 2
0 86 21/32 44



Unser Team braucht Verstärkung:

Anlagenmechaniker/in
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
(m/w/d)

Auszubildendende(r) Elektroniker
für Energie- und Gebäudetechnik
(m/w/d)

Auszubildendende(r)
Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
(m/w/d)

Bewerbungen bitte per Mail an: office@elektro-mitterreiter.de

Kirchliche Nachrichten

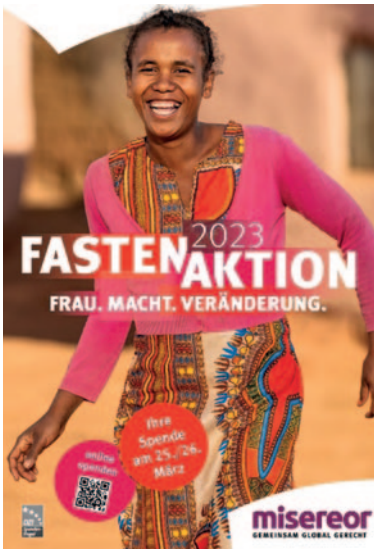
Samstag	11.03.2023	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	12.03.2023	10.00 Uhr	Baumburg	Familiengottesdienst
Montag	13.03.2023	20.00 Uhr	Baumburg	Gebetsstunde/Fatimaandacht
Dienstag	14.03.2023	14.00 Uhr	Pfarrheim	Seniorennachmittag
Mittwoch	15.03.2023	18.30 Uhr	St. Wolfgang	Kreuzwegandacht
Mittwoch	15.03.2023	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Freitag	17.03.2023	18.30 Uhr	Pfarrheim	Kreuzwegandacht
Freitag	17.03.2023	19.00 Uhr	Pfarrheim	Heilige Messe
Samstag	18.03.2023	09.00 Uhr	Altenmarkt	Josefi-Amt Männerverein
Samstag	18.03.2023	09.00 Uhr	Pfarrheim	KAB Bildungstag
Samstag	18.03.2023	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	18.03.2023	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	19.03.2023	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst - musik. Gestaltung durch den Kirchenchor
Dienstag	21.03.2023	19.00 Uhr	Altenmarkt	Bußgottesdienst
Mittwoch	22.03.2023	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Freitag	24.03.2023	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe - Kollekte Misereor
Samstag	25.03.2023	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst - Kollekte Misereor - musik. Gestaltung Rabendener Kirchenchor
Sonntag	26.03.2023	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst - Kollekte Misereor
Sonntag	26.03.2023	11.30 Uhr	Pfarrheim	Fastensuppenessen

Wer **die Krankensalbung oder –kommunion** zuhause empfangen möchte, bitte an P. Sebastian (Tel. 08621/6468145) oder an das Pfarrbüro wenden.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag jeweils von 9 bis 11 Uhr,
Dienstag zusätzlich von 15 – 17 Uhr.
Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen. (Tel. 08621/2753).
P. Sebastian Paredom MSFS, Pfarrvikar (Tel. 08621/6468145).
Besuchen Sie unsere Homepage: www.baumburg.de.
Email-Adresse: st-margareta.baumburg@ebmuc.de

Pfarrbücherei-Öffnungszeiten: Dienstag von 8 – 10 Uhr und von 16.00 – 18.30 Uhr, am Freitag von 16.00 – 18.30 Uhr (Tel. 62318).



Die diesjährige Misereor-Fastenaktion steht unter dem Leitwort: „Frau. Macht. Veränderung."
Mit der Fastenaktion setzt sich Misereor dafür ein, dass Frauen gleichberechtigt am Wandel mitwirken können. Beispielhaft zeigen das die Partner in Madagaskar, wo Frauen mutig für eigene Landrechte kämpfen, wo sie als Kleinbäuerinnen die Er-nährung der Dorfgemeinschaft sichern oder als Lehrerinnen den Kindern Ausbildung ermöglichen. In einem Land, das als eines der ärmsten Länder weltweit gilt, ist der Einsatz dieser Frauen überlebensnotwendig.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trostberg

Termine vom 12.03.23 bis 23.03.23

So. 12.03.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl
Mo. 13.03.	19:30 Uhr	Kirchdach	Chorprobe
Di. 14.03.	16:30 Uhr	Gemeindesaal	AKN – Arbeitskreis Nächstenhilfe Hilfe für Bedürftige
	19:00 Uhr	Kirchdach	Ökumenische Exerzitien im Alltag
Mi. 15.03.	08.00 Uhr	Gemeindesaal	Offener Nähtreff
Do. 16.03.	18:30 Uhr	Pfarrzentrum St. Andreas	Info-Abend zur Israelreise mit Pfarrer Wolfram Hoffmann
	19:30 Uhr	Gemeindesaal	öffentliche Sitzung des Bau- und Finanzausschuss
Fr. 17.03.	18.00 Uhr	Christuskirche	Mitarbeiterdank
Sa. 18.03.	18:00 Uhr	Jugendkeller	Phönix – Treffen junger Erwachsener und Familien
So. 19.03.	09:30 Uhr	Christuskirche	Gottesdienst
Mo. 20.03.	19:30 Uhr	Kirchdach	Chorprobe
Di. 21.03.	14:00 Uhr	Gemeindesaal	Frauenkreis „Miriam" - Spielenachmittag
	16:30 Uhr	Gemeindesaal	AKN – Arbeitskreis Nächstenhilfe Hilfe für Bedürftige
	19:00 Uhr	Kirchdach	Ökumenische Exerzitien im Alltag
Mi. 22.03.	08.00 Uhr	Gemeindesaal	Offener Nähtreff
Do. 23.03.	18:00 Uhr	Christuskirche	Musikalische Passionsandacht gestaltet von Organist Wolfgang Schneider Mit passenden Texten, Liedern und Gebeten
	19:00 Uhr	Gemeindesaal	öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands

Laden - Werkstatt - Lager
ab sofort zu vermieten
83352 Altenmarkt, Hauptstraße 16
Tel. 0171 75 33 193

In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Stephan Bierschneider und Geschäftsleiter Herbert Lainer
Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96
e-Mail: info@amler-werbung.de · www.amler-werbung.de
(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)
Druck: **Hofmann Druck & Medien** · Trostberger Str. 2 · 83301 Traunreut · Tel. 08669/8693-0

Die nächste Ausgabe erscheint VIERFARBIG am Samstag, 25.03.2023
Verteilung an **alle** Haushalte, **inkl. „Keine Reklame einwerfen"**